

Bezirksoberliga Damen Süd

SV Emmerke III : TSV Fuhlen II
Samstag, 04.03.2023, 15:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim SV Emmerke III

Im Spiel der Bezirksoberliga Damen Süd traf der SV Emmerke III am vergangenen Samstag auf den TSV Fuhlen II. Die Gastgeberinnen behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 8:5 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Anna Rohrman. Wie eng der Sieg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 27:25.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Hübner / Rohrman gegen Güntzel / Gahl durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei der 1:3-Niederlage gegen Kuchler / Pätzold hatten Rest / Hübner nur im ersten Satz eine Chance. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Franka Hübner gewann gegen Kristin Güntzel mit 3:2. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Anna Rohrman letztlich auf Lager, um Birgit Kuchler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Veronika Rest gelang es derweil Sabine Gahl zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass sie ihre klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Rest endete. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Kerstin Pätzold konnte Amelie Hübner anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen des SV Emmerke III und des TSV Fuhlen II in die Box. 2 Sätze lang fand Franka Hübner gegen Birgit Kuchler keine Mittel, bevor sie sich umstellte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel im Anschluss doch noch in fünf Sätzen drehte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Anna Rohrman machte mit Kristin Güntzel beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Veronika Rest bei ihrem 3:1 gegen Kerstin Pätzold doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:3. Amelie Hübner machte mit Sabine Gahl beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Beim 4:11, 7:11, 6:11 gegen Birgit Kuchler fand Veronika Rest von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Franka Hübner über die 1:3-Niederlage gegen Kerstin Pätzold hinweggetröstet werden musste. 3:2 (Hübner) bzw. 15:21 (Pätzold) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Anna Rohrman bekam es nun mit Sabine Gahl zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Anna Rohrman am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Rohrman mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Damit war der 8. Punkt für den SV Emmerke III im Kasten.

Nach diesem Sieg geht der SV Emmerke III am 12.03.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den Tuspo Bad Münders, während der TSV Fuhlen II am 11.03.2023 gegen den HSC BW Tündern / SC Börry (SG) versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SV Emmerke III

Doppel: Hübner / Rohrman 1:0, Rest / Hübner 0:1

Einzel: F. Hübner 2:1, A. Rohrman 2:1, V. Rest 2:1, A. Hübner 1:1

TSV Fuhlen II

Doppel: Güntzel / Gahl 0:1, Kuchler / Pätzold 1:0

Einzel: B. Kuchler 2:1, K. Güntzel 0:2, K. Pätzold 2:1, S. Gahl 0:3